Beispiele für Quellenzitate Gruppe B und C

1. Schmid, Heinz Dieter (Hrsg.): Fragen an die Geschichte. Bd. 4, 4. Aufl., Cornelsen: Hirschgraben 1984.
2. Klippert, Heinz: Teamentwicklung im Klassenraum. Übungsbausteine für den Unterricht. 7. Aufl., Beltz: Weinheim; Basel 2005.
3. Brockhaus Enzyklopädie. Bd. 24, 19. Aufl., F. A. Brockhaus GmbH: Mannheim 1994. (Bekannte Lexika wie z. B. „Brockhaus“ können auch ohne Autor/Herausgeber zitiert werden.)
4. Gotthelf, Jeremias: Die schwarze Spinne. Insel: Frankfurt am Main 1987.
5. Volker, Klaus: Jugend und Gewalt. Veritas: Linz 1996 (Schule im Brennpunkt. Sekundarstufe 1).
6. Helm, Everett: Franz Liszt. Mit Selbstzeugnissen und Bilddokumenten. Rowohlt: Hamburg 1972.
7. Wissenschaftlicher Rat der Dudenredaktion (Hrsg.): Duden. Das große österreichische Wörterbuch. Dudenverlag: Mannheim u. a. 2008.
8. Wilson, Edward O. (Hrsg.): Ende der biologischen Vielfalt. Der Verlust an Arten, Genen und Lebensräumen und die Chancen für eine Umkehr. Spektrum Akademischer Verlag: Heidelberg u. a. 1992.
9. Arieti, Silvano: Schizophrenie. Ursachen, Verlauf, Therapie, Hilfe für Betroffene. 7. Aufl., Piper: München; Zürich 1985.
10. Kampits, Peter: Zwischen Schein und Wirklichkeit. Eine kleine Geschichte der österreichischen Philosophie. ÖBV: Wien 1984.
11. Länder und Völker. Südeuropa. Das Beste GmbH: Stuttgart 1992. (Hier ist kein Autor/Herausgeber auffindbar. – Solche Werke sollten eher nicht genommen werden!)